

AKTUELLES DRUG CHECKING ERGEBNIS AUS INNSBRUCK

Räuchermischungen mit **synthetischem Cannabinoid 5F-ADB**

September 2018



In Innsbruck wurde in zwei Räuchermischungen das synthetische Cannabinoid 5F-ADB analysiert.

Die Kräutermischungen wurden im Rahmen des Drug Checking-Programms analysiert, da **eine Person nach dem Konsum mit Bewusstlosigkeit, Krampfanfällen und Atemstillstand ins Krankenhaus eingeliefert werden musste!**

Die Substanz wurde in 2 verschiedenen Proben nachgewiesen. Die beiden Proben wurden unter den Namen „Angry Birds Space“ sowie „Burning Skull“ verkauft.

5F-ADB (5F-MDMB-PINACA) ist ein hochpotentes synthetisches Cannabinoid, welches Gemeinsamkeiten mit THC und den synthetischen Cannabinoiden JWH-018 und MDMB-CHMICA aufweist. 5F-ADB steht im Zusammenhang mit 24 Todesfällen in Europa. Im Vergleich zu THC sind akute und schwerwiegende Vergiftungen bei synthetischen Cannabinoiden wahrscheinlicher. So kann der Konsum hochpotenter synthetischer Cannabinoide ua. zu rascher Ohnmacht, Herzinfarkt, Herzrasen, Bluthochdruck, Krampfanfällen, Übelkeit mit Erbrechen, akuten Psychosen sowie aggressivem und gewaltsamen Verhalten führen. Die hohe Potenz von synthetischen Cannabinoiden wie 5F-ADB erhöht die Gefahr einer Überdosierung. Genauere Informationen zu 5F-ADB sowie Wirkung, Risiken, Wechselwirkungen mit anderen Substanzen oder Langzeitfolgen liegen derzeit nicht vor.

**ACHTUNG: Wir raten vom Konsum dieser Substanz dringend ab!!!
Allgemein ist der Konsum von Räuchermischungen mit einem hohen Gesundheitsrisiko und unabsehbaren Folgen verbunden. Der jeweilige Inhaltsstoff ist weder optisch noch durch den Geruch erkennbar!**